



In Kooperation mit



Chronische Krankheiten und Rehabilitation in der Lebensspannenentwicklung

Rehabilitationswissenschaftliches Symposium
12. November 2010 in Berlin

Veranstalter

- ▶ Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften (GfR) e.V.
- ▶ Rehabilitationswissenschaftlicher Verbund Berlin, Brandenburg und Sachsen (BBS)
- ▶ Forschungsverbund Rehabilitationswissenschaften Sachsen-Anhalt/Thüringen (SAT)
- ▶ In Kooperation mit der Charité - Universitätsmedizin Berlin

Veranstaltungsort

- Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin, Hörsaal West
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin (Steglitz)

Teilnahmegebühren

Es wird ein Teilnehmerbeitrag in Höhe von 50 € für Veranstaltungsmaterial, Getränke und Verköstigung erhoben. Für Studierende ist die Teilnahme frei. Studierende legen der Anmeldung bitte eine Kopie des aktuellen Studierendenausweises bei. Die Teilnahmegebühr wird nach schriftlicher Anmeldung fällig.

Den Betrag überweisen Sie bitte mit Angabe Ihres Namens auf das Konto der

Charité - Universitätsmedizin Berlin

Berliner Bank AG

BLZ: 10020000

Kontonummer: 3386600700

Verwendungszweck: 210174, Name und Vorname des Teilnehmers

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich mit dem beiliegenden Anmeldeformular oder im Internet unter: www.bbs.charite.de bis zum 22.10.2010 an.

Anschließend erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung. Die Anmeldung ist verbindlich und erfolgt unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen. Bei Abmeldungen, die bis 14 Tage vor der Veranstaltung erfolgen, kann die Teilnahmegebühr abzüglich der Verwaltungskosten (10 Euro) erstattet werden.

Symposiumssekretariat

Rehabilitationswissenschaftlicher Verbund Berlin, Brandenburg und Sachsen
- Geschäftsstelle -

Charité Campus Mitte, Luisenstr. 13a, 10098 Berlin

Tel: 030 450 51 70 23

Fax: 030 450 7517 023

E-Mail: bbs-sekretariat@charite.de

Internet: www.bbs.charite.de

Anreise

Es wird empfohlen, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen, da am Tagungsort nicht ausreichend Parkplätze vorhanden sind.

Die Anerkennung des Symposiums als ärztliche Fortbildung ist bei der Berliner Ärztekammer beantragt.

Design, Layoutplan (© der Charité) & Foto: AS, GFM Foto-Grafik-Video | CC02 | Rehabilitationswissenschaften | Lebensspannenentwicklung.mod



Veranstaltet von der Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften (GfR) e.V., dem Rehabilitationswissenschaftlichen Verbund Berlin, Brandenburg und Sachsen, dem Forschungsverbund Rehabilitationswissenschaften Sachsen-Anhalt/Thüringen (SAT) und in Kooperation mit der Charité - Universitätsmedizin Berlin in Würdigung von 300 Jahren Charité.



Programm

10:00 Begrüßung und Einführung

Dr. Axel Reimann
Gundula Roßbach
Prof. Dr. Annette Grüters-Kieslich
Prof. Dr. Michael Linden

Vorsitz: Uwe Egner

10:40 Medizinische Rehabilitation von 1710 bis 2010

Prof. Dr. Klaus-Dieter Thomann

11:10 Theorie und Klassifikation der Krankheitsverläufe

Prof. Dr. Michael Linden

11:40 Vom metabolischen Syndrom zum Herzinfarkt

Prof. Dr. Heinz Völler

12:10 Von akuten Verletzungen zu chronischen Beschwerden des Stütz- und Bewegungsapparates

Prof. Dr. Frank Mayer

12:45 Mittagspause

Vorsitz: Dr. Ina Ueberschär

13:45 Psychotraumatisierung und Retraumatisierungen

PD Dr. Tom-Alexander Konzag

14:15 Arbeitsmedizinische Aspekte bezüglich der Lebensspannenentwicklung

Prof. Dr. David Groneberg

14:45 Medizinische Rehabilitation. Weichenstellung im Versorgungs- und Integrationsprozess von Patienten mit chronischen Krankheiten

Prof. Dr. Wilfried Mau

15:15 Kaffeepause

Vorsitz: Dr. Thomas Hillmann

15:30 Statuspassage und Risikolagen im Lebenslauf

Prof. Dr. Johann Behrens

16:00 Krankheitsentwicklungen und Rehabilitationspotentiale jenseits des sechzigsten Lebensjahrs

Prof. Dr. Adelheid Kuhlmeier

16:30 Der Krankheitsverlauf als Kriterium bei sozialmedizinischen Begutachtungen

Dr. Volker Brahner

17:00 Schlusswort

Prof. Dr. Wilfried Mau

17:10 Ende des Symposiums

ReferentInnen und ModeratorInnen

- Prof. Dr. Johann Behrens, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft
- Dr. Volker Brahner, Deutsche Rentenversicherung Bund
- Uwe Egner, Deutsche Rentenversicherung Bund
- Prof. Dr. David Groneberg, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Institut für Arbeitsmedizin
- Prof. Dr. Annette Grüters-Kieslich, Charité - Universitätsmedizin Berlin
- Dr. Thomas Hillmann, Deutsche Rentenversicherung Bund
- PD Dr. Tom-Alexander Konzag, Brandenburg Klinik, Bernau
- Prof. Dr. Adelheid Kuhlmeier, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Institut für Sozialmedizin
- Prof. Dr. Michael Linden, Reha-Zentrum Seehof der Deutschen Rentenversicherung Bund
- Prof. Dr. Wilfried Mau, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Rehabilitationsmedizin
- Prof. Dr. Frank Mayer, Hochschulambulanz der Universität Potsdam
- Dr. Axel Reimann, Deutsche Rentenversicherung Bund
- Gundula Roßbach, Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg
- Prof. Dr. Klaus-Dieter Thomann, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Institut für Geschichte der Medizin
- Dr. Ina Ueberschär, Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland
- Prof. Dr. Heinz Völler, Klinik am See, Rüdersdorf/Berlin